

Veranstaltungsort

Bildungszentrum Kloster Banz
Seminarraum 1
96231 Bad Staffelstein



Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Jörg Harrer
Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Helmuth-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels

PD Dr. med. Jörg Dickschas
Leiter der Sektion Gelenkerhalt und -Rekonstruktion,
Korrekturosteotomie / Endoprothetik, Klinikum Bamberg

Veranstalter

Intercongress GmbH
Ingeborg-Krummer-Schroth-Str. 30
79106 Freiburg
www.intercongress.de



Kursgebühren

Mitglieder DKG & AGA 380,00 EUR
Nichtmitglieder 420,00 EUR

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über: www.ot-kurs.de

Zertifizierung

Der Kurs hat die Modul 2 Zertifizierung der Deutschen Kniegesellschaft (DKG) erhalten.

Des Weiteren steht der Kurs unter dem Patronat der Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie (AGA) und ist für die Module 3 und 6 zertifiziert.

Fortbildungspunkte werden bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.



Informationen & Anmeldung

Weitere Informationen zur Anmeldung und Details zu Hotel und Anreise erhalten Sie auf unserer Website www.ot-kurs.de

Die Inhalte der Veranstaltung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Wir danken den Partnern und Ausstellern

Partner



aap Implantate AG
12099 Berlin 3050 Euro

Arthrex GmbH
81249 München 3050 Euro

Bauerfeind AG
07937 Zeulenroda 1800 Euro

DIZG – Deutsches Institut für Zell- und Gewebeersatz gGmbH
12555 Berlin 1800 Euro

DJO
79100 Freiburg 1000 Euro

Episurf DE GmbH
80335 München 1500 Euro

Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH
76534 Baden-Baden 2300 Euro

Johnson & Johnson Medical GmbH – DePuy Synthes
22851 Norderstedt 2250 Euro

medi GmbH & Co. KG
95448 Bayreuth 1800 Euro

mediCAD Hectec GmbH
84032 Altdorf 3050 Euro

Medizintechnik Rostock GmbH
12249 Berlin 1800 Euro

Newclip GmbH
86157 Augsburg 3050 Euro

NuVasive Germany GmbH
83703 Gmund am Tegernsee 2250 Euro

Smith & Nephew GmbH
22763 Hamburg 3050 Euro

Zimmer Biomet Deutschland GmbH
79100 Freiburg 3050 Euro

Stand 11.02.2020

weitere Unterstützung von:



Angele, Peter, Prof. Dr. med., Sporthopaedicum Regensburg, Deutschland

Dickschas, Jörg, PD Dr., Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

El Attal, René, Prim. Priv.-Doz., Feldkirch, Österreich

Ferner, Felix, Dr., Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

Feucht, Matthias, PD. Dr., Technische Universität München, Deutschland

Frosch, Karl-Heinz, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Deutschland

Geßlein, Markus, Dr. med., Klinikum Nürnberg, Deutschland

Harrer, Jörg, Dr. med., Helmuth-G.-Walter Klinikum Lichtenfels, Deutschland

Heller, Karl-Dieter Prof. Dr., Herzogin-Elisabeth-Hospital Braunschweig, Deutschland

Hinterwimmer, Stefan, Prof. Dr. med., OrthoPlus München, Deutschland

Ihle, Christoph, Dr., Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen, Deutschland

Kapetanowski, Martin, Dr. med., Helmuth-G.-Walter Klinikum Lichtenfels, Deutschland

Keppler, Peter, PD Dr. med., Gelenkzentrum Ulm, Deutschland

Lobenhoffer, Philipp, Prof. Dr. med., go:h Gelenkchirurgie Orthopädie Hannover, Deutschland

Ochs, Gunnar, Prof. Dr. med., Vincentius Krankenhaus, Konstanz, Deutschland

Oremek, Damian, Dr. med., Helmuth-G.-Walter Klinikum Lichtenfels, Deutschland

Petersen, Wolf, Prof. Dr., Martin Luther Krankenhaus, Berlin, Deutschland

Schenke, Maximilian, Helmuth-G.-Walter Klinikum Lichtenfels, Deutschland

Schiedel, Frank, PD Dr. med., Clemenshospital Münster, Deutschland

Schmeling, Arno, Dr. med., Sporthopedicum Berlin, Deutschland

Schröter, Steffen, Prof. Dr., Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen, Deutschland

Strecker, Wolf, Prof. Dr., Bamberg, Deutschland

van Heerwaarden, Ronald, Dr. med., kliniek ViaSana, AA Mill, Niederlande



Lichtenfels
Kloster Banz

23.+24. April
2020

Kniegelenknahe Osteotomien

Vierter Kurs zur Analyse, Planung und Korrektur

2020 dürfen wir Sie zum 4. Mal zu unserem Kurs zur Analyse, Planung und Korrektur von kniegelenksnahen Osteotomien einladen. Die Entwicklung der letzten Jahre war derart positiv, dass wir uns entschlossen haben, den Kurs zu vergrößern – das bisherige praxis- und referentennahe „Kurs“-Konzept werden wir jedoch beibehalten und mit etwas geändertem Raumkonzept noch mehr Workshops in Kleingruppen anbieten!

Das Interesse an rekonstruktiv-korrigierenden Eingriffen gerade am Kniegelenk ist weiterhin immens – sowohl von Patienten – als auch Arztseite. Noch vor wenigen Jahren als „Ausnahmeindikation“ gesehene komplexere Korrekturen wie double-level Osteotomien, Torsionsosteotomien und Slopekorrekturen sind mittlerweile in den Zentren täglich praktizierte Standarteingriffe und aus der klinischen Versorgung nicht mehr weg zu denken. Ebenso wird das Gebiet zunehmend „interdisziplinär“: Orthopäden, Unfallchirurgen, Sportorthopäden, Endoprothetiker, Bandspezialisten, Kinderorthopäden – Korrekturosteotomien sind in allen Fachdisziplinen notwendig und topaktuell...

Grundlage einer jeden Korrektur ist eine subtile Analyse der Deformität in allen Dimensionen des Raumes sowie eine exakte Planung der operativen Strategie, in der sich der Operateur mit dem individuellen Problem des Patienten auseinandersetzt. Leider wird dies oft viel zu wenig beachtet und nimmt daher in diesem Kurs am ersten Tag einen besonderen Stellenwert ein. Nocheinmal haben wir die Zeit für die händischen Zeichenübungen und Planungs-Workshops in Kleingruppen verlängert – CORA-Methode, Minacci-Planung und mMPTW werden danach kein Fremdwort mehr sein. Anschließend werden Standardtechniken kniegelenksnaher tibialer und femoraler Korrekturosteotomien mit Tipps und Tricks von renommierten Referenten in einer Videosession vorgestellt und später in Workshops in kleinen Gruppen praktisch geübt.

Der zweite Kurstag befasst sich dieses Jahr zunächst mit dem weiterhin viel diskutierten Komplex des Femoropatellargelenkes, Komplexkorrekturen sowie dem Komplikationsmanagement – für jeden Operateur von essenzieller Bedeutung!

Im folgenden Abschnitt suchen wir dieses Jahr bewusst die Nähe zu unseren Endoprothetikern und der AE: Überschneidungen und Grenzen zwischen Osteotomie und Endoprothetik, Differentialindikation Osteotomie versus Endoprothese, Endoprothetik nach Osteotomie, simultane/kombinierte Osteotomie und Endoprothese – spannende Themen gerade auch für den erfahrenen Endoprothetiker!

Erfahrene und renommierte Referenten gestalten diesen Kurs und stehen in den Workshops als Instruktoren individuell zur Seite. Der Kurs steht unter dem Patronat der Deutschen Kniegesellschaft und ist als Modul 2 Bestandteil des Curriculums „Kniechirurg“ der DKG. Der Kurs steht weiterhin unter dem Patronat der AGA und die Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

Wir freuen uns, Sie am 23. und 24. April 2020 wieder auf Kloster Banz begrüßen zu dürfen!



Donnerstag, 23. April 2020

07:30	Registrierung und Welcome-Kaffee	
07:50	Begrüßung Harrer/Dickschas	
I	Grundlagen A	Vorsitz Hinterwimmer/Petersen
08:00	Normwerte der Beingeometrie – frontal, sagittal, Torsion Keppler	
08:20	Klinische Untersuchung Schröter	
08:35	Bildgebung – was kann? was muss? Schenke	
08:50	Ligamentäre Grundlagen Geßlein	
09:10	Indikationen zur kniegelenknahen Osteotomie Schröter	
09:30–10:00	KAFFEEPAUSE Coffee-Workshop: digitale Planung – mediCAD Hectec Schenke/Ferner/Ihle/Oremek/Kapetanoski	
II	Grundlagen B	Vorsitz Keppler/Schröter
10:00	Malalignmenttest & CORA-Methode – was ist das? Keppler	
10:15	Die Osteotomieregeln Harrer	
10:30	Planung nach Miniaci / Jakob Ferner	
10:45	Zeichnerische Planungsübungen – Frontalebene (CORA-Methode) Keppler & Faculty	
12:15	Zeichnerische Planungsübungen – Sagittalebene (Slopemessung & CORA-Methode) Schröter & Faculty	
12:45–13:30	MITTAGSPAUSE Lunch-Workshop: digitale Planung – mediCAD Hectec Schenke/Ferner/Ihle/Oremek/Kapetanoski	
III	Videosession – Meine Technik	Vorsitz van Heerwarden/Lobenhoffer
13:30	Medial öffnende Tibiakopfosteotomie (MOW HTO) Lobenhoffer	
13:45	Lateral schließende Tibiakopfosteotomie (LCW HTO) Harrer	
14:00	Medial schließende distale Femurosteotomie (MCW DFO) Petersen	
14:15	Lateral öffnende distale Femurosteotomie (LOW DFO) Hinterwimmer	
14:30	Slope Korrekturen Dickschas	
14:45	Torsional Osteotomies (DFO & HTO) van Heerwarden	

15:00–15:30	KAFFEEPAUSE Coffee-Workshop: digitale Planung – mediCAD Hectec Schenke/Ferner/Ihle/Oremek/Kapetanoski	
IV	Gruppenarbeit in den Workshops – je 40 Minuten (15:30–18:50)	
WS A	HTO medial open wedge (aap LOQTEQ®) Petersen/Keppler/Feucht	
WS B	DFO lateral open wedge (Arthrex PeekPower®) Hinterwimmer/Ferner/Oremek	
WS C	PSI-Osteotomien (Newclip Activemotion®) Harrer/Schenke/Kapenanoski	
WS D	Rotational Osteotomies (DePuySynthes Tomofix®) van Heerwarden/Dickschas	
PÜ	Miniacci-Planung – Zeichenworkshop (Großer Saal) Lobenhoffer/Schröter/Ihle	
V	Keynote lectures	Vorsitz Strecker/Lobenhoffer
19:00	DEKOR – Deutsches Osteotomieregister Schröter	
19:10	The next steps in planning: making a surgical plan van Heerwarden	
20:00	Abendessen, anschließend Gesellschaftsabend	

Freitag, 24. April 2020

VI	Osteotomien des Patellofemoralgelenkes	Vorsitz Dickschas/Angele
07:30	Therapieoptionen bei femoro-patellarem Maltracking/Instabilität Frosch	
07:45	Tuberositas-Osteotomien: Teufelszeug oder Wunderwaffe? Hinterwimmer	
08:00	Torsionsosteotomien: Die am meisten übersehene Pathologie – Messverfahren und Therapie el Attal	
08:15	DFO bei Genua valga mit patellafemorale Dysbalance Angele	
08:30	Trochleaplastik: Retten oder zerstören wir das PFG? Schmeling	
08:45	Patellofemorale-Teilprothese: Wieso sind die Ergebnisse oft so schlecht? Feucht	
09:00–09:30	KAFFEEPAUSE Coffee-Workshop: kleine Implantate – Episurf Dickschas	
VII	Präzision / Komplexkorrekturen / Komplikationen	Vorsitz Feucht/Frosch
09:30	Präzision der OT – Intraoperative Kontrollmöglichkeiten (Navi / Kabelmethode / Rasterplatte / Winkelmesser, ...) Dickschas	
09:45	Präzision der OT – hilft uns PSI (gerade bei komplexen Korrekturen)? – Technik, Ergebnisse, Ausblick Schenke	

10:00	Intraartikuläre Osteotomien – posttraumatisch & congenital Frosch	
10:15	Double-Level Osteotomien Dickschas	
10:30	Komplexbkorrekturen mit Ringfixateuren Ferner	
10:45	Verlängerungen / Komplexkorrekturen mittels Teleskopmarknägeln Schiedel	
11:00	Wenn’s mal schiefgeht – Fehler vermeiden / Komplikationen behandeln Harrer	

11:30–12:15	MITTAGSPAUSE Lunch-Workshop: digitale Planung – mediCAD Hectec Ferner/Schenke/Ihle/Oremek/Kapetanoski	
-------------	---	--

VIII	Endoprothese und Osteotomie	Vorsitz Heller/Harrer
12:15	Mediale Gonarthrose: Pro Monoschlitten / TEP Heller	
12:30	Mediale Gonarthrose: Pro Umstellung Lobenhoffer	
12:45	Intraoperatives Problem – Endoprothese nach Umstellungsosteotomie Heller	
13:00	Endoprothese bei Arthrose und extraartikulärer Deformität Wann alleinige Endoprothese? Wann kombinierte Osteotomie und Endoprothese – wann ein-, wann zweizeitig? Harrer	
13:15	Tranexamsäure – Standard in der Endoprothetik – gilt das auch bei Korrekturosteotomien? Wie ist die Evidenz? Ochs	

13:30–14:00	KAFFEEPAUSE Coffee-Workshop: Geistlich – AMIC Dickschas	
-------------	---	--

IX	Gruppenarbeit in den Workshops – je 45 Minuten (14:00–17:00)	
WS A	Slopekorrektur am Tibiakopf (SYNBONE® Workshop) Harrer/Ochs/Ihle	
WS B	Mediale unicondyläre Schlittenprothese (Zimmer Biomet Oxford®) Lobenhoffer/Heller/Oremek	
WS C	Hexapoden (Smith & Nephew, TSF®) Dickschas/Ferner	
WS D	Extremverlängerungen mit magnetischem Verlängerungsnagel (NuVasive PRECICE®) Schiedel/Schenke	

17:15 Verabschiedung und Ende des Kurses

Referierende legen etwaige Interessenkonflikte in ihrer Präsentation offen. Der Veranstalter und die wissenschaftliche Leitung werden vorhandene Interessenkonflikte über einen Aushang kenntlich machen.

